Gesang, Gedichte und ein guter Zweck

Schule am Berg lud zur Aulastunde mit Spendenübergabe

jop **BISSENDORF.** „Wer Gutes tut, dem wird Gutes widerfahren", besagt eine Redensart.

So geschah es jetzt auch in der Schule am Berg. Zwecks Spendenübergabe an die Indienhilfe Deutschland und an die Osnabrücker Kindertafel hatte die Schledehauser Grundschule Klein und Groß zu einer Aulastunde mit Adventsliedern und Gedichten geladen und bekam dabei selbst eine kleine Finanzspritze vom Heimat- und Verkehrsverein Schledehausen (HVV) überreicht.

Besonders war die Aulastunde der Schule am Berg schon deshalb, weil auch alle Vorschulkinder zu ihr eingeladen waren, die hier im nächsten Jahr als Erstklässler starten. Sie begrüßte die kommissarische Leiterin, Alexandra Läkamp, ganz besonders in der kurz zuvor von Schülern und Lehrern festlich geschmückten Aula.

Zur Einstimmung erklang das schwedische Weihnachtslied „Mitternacht". Textsicher sangen die Grundschüler die Strophen nebst eingängigem Refrain: „Tipp tapp, tipp tapp, tippe tippe tipp tapp". Einem lustigen Zahlengedicht der Klasse 1b, einem Beitrag über das Outfit des Weihnachtsmanns und dem Lied „Kleine Igel schlafen gern" folgte die Spendenübergabe. Erzielt wurden die Erlöse durch einen großen Schulflohmarkt. Mitte November hatten sich Kinder, Lehrer, Eltern und Schulelternrat gemeinsam für den guten Zweck ins Zeug gelegt: Die 1. Klassen bastelten Knusperhäuschen, die 2. backten Plätzchen, die dritten schmissen die Cafeteria, und der 4. Jahrgang beschriftete selbst gemachte Lose für die Tombola. Der anschließende Kassensturz ergab einen Gesamterlös von über 2100 Euro. Davon kommen exakt 1482,63 Euro der Indienhilfe und 635,41 Euro der Kindertafel zugute. Die Schülervertreter Lea Koopmann und Fynn Lehmkuhl überreichten Jürgen Fluhr (Indienhilfe) und Erika Spreckelmeyer (Kindertafel) in der Aula zwei entsprechende Schecks. Neben den Köpfen beider begünstigter Vereine mit Sitz in Wallenhorst und Osnabrück war außerdem ein Vertreter örtlicher Vereinskultur erschienen: Harald Preuin, Vorsitzender des HVV Schledehausen, brachte den Anwesenden anhand kurzer Beispiele verschiedene Vereinsaktivitäten zur Verschönerung des Ortskerns näher und überreichte der Schulleitung eine Spende in Höhe von 150 Euro. Diese war unter anderem durch den Verkauf von Aufklebern zum 925-jährigen Ortsjubiläum erzielt worden.

„Für welches Projekt wir das Geld genau verwenden werden, ist noch unklar. Fest steht aber: Wir werden es auf jeden Fall direkt für die Schulkinder einsetzen", betonte Alexandra Läkamp, verabschiedete sich vor ein paar weiteren weihnachtlichen Beiträgen und bedankte sich noch einmal bei allen für das eingebrachte Engagement.

Wie gut, dass alle Beteiligten der besonderen Aulastunde nach der eingangs erwähnten Redensart handelten, anstatt ihre Geschenke, wie in einem Liedbeitrag der Klasse 3b vorgeschlagen, in ausgelatschten Wanderschuhen zu verstecken.

Freuten sich über Erlöse, die während der stimmungsvollen Aulastunde überreicht wurden: (von links) Harald Preuin (HVV), Alexandra Läkamp (kommissarische Leitung Schule am Berg), Jürgen Fluhr (Indienhilfe), die Schülervertreter Lea Koopmann, Fynn Lehmkuhl und Erika Spreckelmeyer (Kindertafel). Foto: Johanna Kollorz